

Baugenossenschaft FLUWOG-NORDMARK eG

Senatorin Jutta Blankau besucht die neue Geschäftsstelle der Baugenossenschaft FLUWOG-NORDMARK eG in Barmbek

Hamburg, 28. April 2011 – Jutta Blankau, die Senatorin für Stadtentwicklung und Umwelt, hat heute die neue Geschäftsstelle der Baugenossenschaft FLUWOG-NORDMARK eG besucht, um die Genossenschaft und ihre vielfältigen Aktivitäten näher kennen zu lernen.

Mit einem Bestand von zurzeit 4.400 Wohnungen und 6.500 Mitgliedern zählt die FLUWOG-NORDMARK zu den mittelgroßen Hamburger Baugenossenschaften. In den vergangenen drei Jahren hat die FLUWOG-NORDMARK insgesamt ca. 15 Mio. Euro in den Bau neuer Wohnungen investiert und ca. 30 Mio. Euro für Instandhaltungen und Modernisierungen aufgewendet.

Nach einem Rundgang durch die neuen Büroräume erklärt Jutta Blankau: „Dass die Baugenossenschaft FLUWOG-NORDMARK für ihre neue Geschäftsstelle ein Wohn- und Geschäftshaus am Wiesendamm errichtet hat, zeigt, wie attraktiv dieser Stadtteil als Standort ist. Barmbek entwickelt sich immer mehr zu einem Kompetenzzentrum für Wohnungsgenossenschaften und -gesellschaften. Besonders begrüße ich die Neubautätigkeit der Genossenschaft; das ist ein wichtiger Beitrag auf dem Weg zu unserem Ziel, dass jährlich 6.000 neue und bezahlbare Wohnungen in Hamburg entstehen.“

Burkhard Pawils, Vorstand der FLUWOG-NORDMARK, konkretisierte den Beitrag seiner Genossenschaft: „In den vergangenen drei Jahren haben wir insgesamt 85 Wohnungen gebaut. In Vorbereitung befinden sich derzeit 2 Objekte mit 54 Wohnungen, die 2013 bezugsfertig sein sollen.“

Insgesamt wollen die Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften im Jahr 2011 rund 389 Millionen Euro investieren. Für 142 Millionen sollen neue Wohnungen entstehen, 242 Millionen sind für die Modernisierung und Instandhaltung des Wohnungsbestandes vorgesehen. Zusätzliche finanzielle Mittel wird es für die Weiterentwicklung der Wohnquartiere geben, z.B. für Nachbarschaftstreffs, Jugendarbeit und Seniorenhilfe. Das fördert nicht nur das Gemeinwohl, sondern trägt auch zur Stabilität in den jeweiligen Stadtteilen bei.

Die Baugenossenschaft FLUWOG-NORDMARK eG

gestaltet seit über 60 Jahren das Gesicht der Hansestadt mit. Ihr Ziel ist es, in einer demokratischen Organisation die Wohn- und Lebensqualität der Mitglieder zu halten und weiter zu steigern. Das Kürzel FLUWOG entstand aus dem Namen **FLU**ghafen**W**ohnungs**b**au**G**enossenschaft. Seit der Fusion mit dem Bauverein Nordmark im Jahr 1969 lautet der Name Baugenossenschaft FLUWOG-NORDMARK eG. Die Genossenschaft ist Mitglied des Arbeitskreises Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e.V. sowie Umweltpartner der Freien und Hansestadt Hamburg.

Kontakt Presse:

SINNSALON Agentur für Kommunikation und Design

Jürgen Salomon und
Yvonne Husmann

Tel.: 040 40 13 15-12

Mail: js@salomonsinnsalon.de